



## Klausur: Regelungs- und Systemtechnik 2

---

Audimax

Montag, den 19.09.2022

Beginn: 17.00 Uhr

Bearbeitungszeit: 120 Minuten

### Modalitäten

- Als Hilfsmittel sind **nur** handschriftliche Aufzeichnungen sowie Kopien der Vorlesungs- und Übungsunterlagen sowie Übungsklausuren zugelassen.
- Bitte schreiben Sie mit dokumentenechtem Schreibgerät (Tinte oder Kugelschreiber).
- Zur Lösung der Aufgaben ist der freie Platz nach den jeweiligen Aufgaben vorgesehen; bei Bedarf werden Ihnen Zusatzblätter ausgehändigt.
- Für alle Berechnungen sind die **Lösungswege** darzustellen. Die alleinige Angabe eines Ergebnisses wird als Lösung nicht bewertet.

Name: \_\_\_\_\_

Matr.-Nr.: \_\_\_\_\_

Studiengang: \_\_\_\_\_

Aufgabe	1	2	3	4		$\Sigma$
max. Punkte	18	14	14	11		57
erreichte Punkte						
Note						



# Klausur: Regelungs- und Systemtechnik 2

## Aufgabe 1

18 Punkte

Ein RCL-Netzwerk mit einer Tunneldiode lässt sich mit den folgenden Gleichungen beschreiben:

$$\begin{aligned}\dot{x}_1 &= \frac{1}{C} (-h(x_1) + x_2) \\ \dot{x}_2 &= \frac{1}{L} (-x_1 - R x_2 + u),\end{aligned}$$

mit Zustand  $x(t) \in \mathbb{R}^2$  und Eingang  $u(t) \in \mathbb{R}$ . Dabei ist  $R = 4, L = 0,5$  und  $C = 2$ . Die Kennlinie der Tunneldiode ist gegeben durch (vgl. Abbildung 1)

$$h(x_1) = \begin{cases} -x_1^2 + 2x_1, & x_1 \leq 1,5 \\ \frac{1}{2}x_1^2 - \frac{5}{2}x_1 + \frac{27}{8}, & x_1 > 1,5. \end{cases}$$

- Betrachten Sie den Betriebspunkt  $(x_1^*, x_2^*) = (0,5, 0,75)$ . Wegen eines falsch angeschlossenen Messgeräts sehen Sie am Ausgang  $y = 2x_2^2 + \pi u$ . Bestimmen Sie die Matrizen  $A, B, C$  und  $D$  des linearisierten Systems mit Zustand  $\Delta x = x - x^*$ .
- Ist das linearisierte System am Betriebspunkt  $(x_1^*, x_2^*) = (0,5, 0,75)$  stabil bzw. asymptotisch stabil?
- Zeichnen Sie in Abbildung 1 für  $u^* = 3,5$  alle möglichen stationären Betriebspunkte  $x_1^*$  ein.
- Bestimmen Sie die Anzahl der stationären Betriebspunkte in Abhängigkeit von  $u^*$ .  
*Hinweis:* Nutzen Sie die Diodenkennlinie in Abbildung 1.

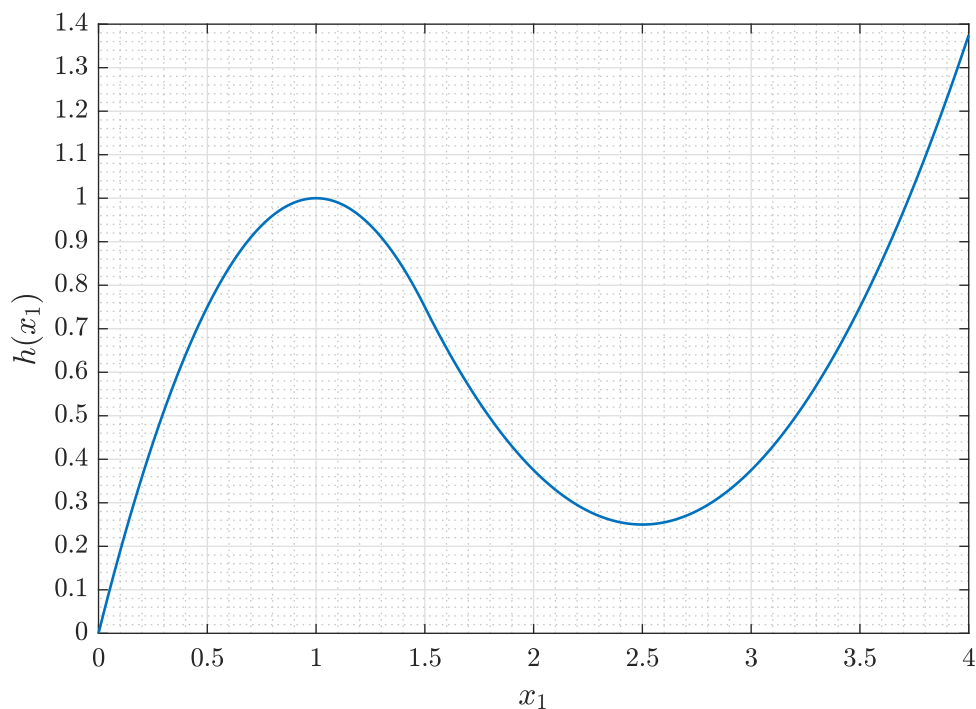


Abbildung 1: Strom-Spannungs-Kennlinie  $h(x_1)$  einer Tunneldiode.







# Klausur: Regelungs- und Systemtechnik 2

---

## Aufgabe 2

14 Punkte

Gegeben ist das SISO-System

$$\dot{x}(t) = \begin{pmatrix} -1 & 1 & 0 \\ 0 & 1 & 1 \\ 0 & 0 & -2 \end{pmatrix} x(t) + \begin{pmatrix} 0 \\ 1 \\ 0 \end{pmatrix} u(t)$$
$$y(t) = (0 \ 1 \ 0) x(t).$$

- Ist das freie System ( $u \equiv 0$ ) asymptotisch stabil?
- Ist das System steuerbar?
- Berechnen Sie den Regler  $u(t) = k^\top x(t)$ , der dem System die Eigenwerte  $\lambda_1 = -2$ ,  $\lambda_2 = -3 + 2j$  und  $\lambda_3 = -3 - 2j$  vorgibt. Warum können Sie diese Eigenwerte für das System vorgeben?
- Ist das System beobachtbar?
- Berechnen Sie die Beobacherverstärkung  $L$  eines Beobachters  $\dot{\hat{x}} = A\hat{x} + Bu + LC(\hat{x} - x)$ , die der Beobachterfehlerdynamik die Eigenwerte  $\hat{\lambda}_1 = -1$ ,  $\hat{\lambda}_2 = -2 + j$  und  $\hat{\lambda}_3 = -2 - j$  vorgibt. Warum können Sie diese Eigenwerte für die Beobachterfehlerdynamik vorgeben?
- Anstelle von  $u(t) = k^\top x(t)$  wird  $u(t) = k^\top \hat{x}(t)$  als Zustandsrückführung mit oben betrachteten Beobachter verwendet. Erweitern Sie den Zustand um den Fehler  $e(t) = \hat{x}(t) - x(t)$  und stellen Sie die Dynamikmatrix des geschlossenen Regelkreises für den erweiterten Zustand auf.
- Geben Sie die Eigenwerte des erweiterten Systems an und beurteilen Sie die Stabilität. Treffen Sie eine Aussage über die Konvergenz des erweiterten Zustands im Gesamtsystem.









# Klausur: Regelungs- und Systemtechnik 2

---

## Aufgabe 3

14 Punkte

Das zeitkontinuierliche LTI-System

$$\Sigma: \dot{x} = Ax + Bu \quad \text{mit} \quad A = \begin{pmatrix} -\ln 2 & 1 \\ 0 & -\ln 2 \end{pmatrix} \quad \text{und} \quad B = \begin{pmatrix} 1 \\ 1 \end{pmatrix}$$

soll auf zweierlei Arten mit konstanter Abtastperiode  $T > 0$  diskretisiert werden.

- Bestimmen Sie die homogene Lösung von  $\Sigma$  für einen beliebigen Anfangswert  $x(0) = x_0$ .
- Ermitteln Sie damit das exakte Abtastsystem, d.h.  $A_d$  und  $B_d$  bzgl.  $x(k+1) = A_d x(k) + B_d u(k)$ .

*Hinweis:* Nutzen Sie, dass  $A$  invertierbar ist. Wenn Sie Teilaufgabe a) nicht lösen konnten, verwenden Sie  $A_d = \begin{pmatrix} e^{-T} & T e^{-T} \\ 0 & e^{-T} \end{pmatrix}$ .

- Berechnen Sie ein Abtastsystem über die Approximation  $\dot{x} \approx \frac{x(k+1) - x(k)}{T}$  (Euler-Diskretisierung), d.h.  $\hat{A}_d$  und  $\hat{B}_d$  bzgl.  $\hat{x}(k+1) = \hat{A}_d \hat{x}(k) + \hat{B}_d u(k)$ .

Betrachten Sie nun das freie System mit  $u \equiv 0$ . Weiterhin sei  $\hat{x}(0) = x_0$ .

- Berechnen Sie in Abhängigkeit der Abtastperiode  $T$  für beliebige  $x_0$  eine Schranke für die Maximumnorm  $e_\infty(k) = \max(|e_1(k)|, |e_2(k)|)$  bzgl. der Abweichung  $e(k) = \hat{x}(k) - x(k)$ .







# Klausur: Regelungs- und Systemtechnik 2

---

## Aufgabe 4

11 Punkte

Ein System sei gegeben als

$$\dot{x}(t) = Ax(t) + Bu(t) = \begin{pmatrix} 0 & 1 & 0 & 0 & 0 \\ 1 & 2 & 3 & 4 & 5 \\ 0 & 0 & 0 & 1 & 0 \\ 0 & 0 & 0 & 0 & 1 \\ 6 & 7 & 8 & 9 & 0 \end{pmatrix} x(t) + \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 1 & 0 \\ 0 & 0 \\ 0 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix} u(t).$$

Zunächst soll das System zur einfacheren Regelung in zwei Teilsysteme zerlegt werden.

- a) Entwerfen Sie eine Zustandsrückführung mit neuem Eingang  $v(t)$  so, dass das System in zwei SISO Teilsysteme zerlegt wird. D.h. bestimmen Sie  $K$  in  $u(t) = Kx(t) + v(t)$  so, dass das resultierende System die Form

$$\dot{x}(t) = (A + BK)x(t) + Bv(t) = \begin{pmatrix} A_1 & 0 \\ 0 & A_2 \end{pmatrix} x(t) + \begin{pmatrix} b_1 v_1(t) \\ b_2 v_2(t) \end{pmatrix}$$

hat.

- b) Betrachten Sie nun die beiden SISO Teilsysteme einzeln. Sind sie voneinander entkoppelt? Sind die Paare  $(A_1, b_1)$  und  $(A_2, b_2)$  steuerbar?
- c) Entwerfen Sie für das zerlegte System eine Zustandsrückführung  $v(t) = \tilde{K}x(t)$  so, dass die Eigenwerte der jeweiligen Dynamikmatrizen alle bei  $-1$  liegen.

Betrachten Sie wieder das originale System aus der Aufgabenstellung.

- d) Entwerfen Sie eine Zustandsrückführung für  $u_1(t) = k_1^\top x(t)$  so, dass das geregelte System

$$\dot{x}(t) = (A + e_2 k_1^\top)x(t) + e_5 u_2(t)$$

in Abhängigkeit von  $u_2$  in Regelungsnormalform vorliegt. Dabei sei  $e_i$  der  $i$ -te Einheitsvektor.

- e) Entwerfen Sie nun eine Zustandsrückführung für  $u_2(t) = k_2^\top x(t)$  für das geregelte System aus Aufgabenteil d), um alle Eigenwerte der Dynamikmatrix des Systems nach  $-1$  zu legen.

*Hinweis:*  $(s + 1)^5 = s^5 + 5s^4 + 10s^3 + 10s^2 + 5s + 1$

